



## **Informationspflichten bei der Erhebung von personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person (Art. 14 DSGVO)**

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Wir haben Daten von Ihnen im Zuge der Beantragung von freiwilligen Leistungen des Sozialreferats für Augsburger Bürger mit geringem Einkommen erhoben.

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Augsburg, Rathausplatz 1, 86150 Augsburg, [augsburg@augsburg.de](mailto:augsburg@augsburg.de), Telefon +49 821 324-0. Ein verschlüsseltes Kontaktformular (<https://www.augsburg.de/kontakt/>) finden Sie auf unserer Homepage.

### **3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Stadtverwaltung Augsburg, Datenschutzbeauftragte/r, Hermanstraße 1, 86150 Augsburg, [daten-schutz@augsburg.de](mailto:daten-schutz@augsburg.de), Telefon +49 821 324-2666.

### **4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden dafür erhoben, um die Voraussetzungen, die für die Bearbeitung freiwilliger Leistungen erfüllt sein müssen, überprüfen und ggf. die beantragten Leistungen erbringen zu können.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO i.V.m. Art. 4 BayDSG verarbeitet.

### **5. Quelle der Daten**

Ihre Daten haben wir bei der antragstellenden Fachstelle erhoben.

### **6. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden**

Die Stadt Augsburg verarbeitet folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- a) Stammdaten inkl. Kontaktdaten
- b) Daten zur Leistungsgewährung

### **7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten bleiben bei der erhebenden Organisationseinheit.

## **8. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**

Es findet keine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland/eine internationale Organisation statt.

## **9. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Augsburg so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß § 82 Abs. 2 Satz 4 KommHV für zahlungsbegründende Unterlagen erforderlich ist.

## **10. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

## **11. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Stadt Augsburg durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.